Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Antonius und Kleopatra

Shakespeare, William München, 1916

Auftritt IV

urn:nbn:de:bsz:31-89648

Charmion. Amen!

(Sie lachen.) Aleras. Nun seht mir! Wenn's in ihrer Hand stände, mich zum Hahnrei zu machen, sie würden zu Huren, um es zu tun — doch still da, Antonius kommt. Eharmion. Nicht er, die Fürstin.

Dierter Auftritt.

Kleopatra aus dem Palaft. Die Borigen.

Kleopatra. Saht ihr den Herrn?
Charmion. Nein, Herrin.
Kleopatra. War er nicht hier?
Charmion. Nein, gnädige Frau.
Kleopatra. Er war gestimmt zum Frohsinn, da auf einmal
Ergriff ihn ein Gedank' an Rom. — Wo ist Alexas?
Alexas. Fürstin?
Kleopatra. Such' ihn und bring ihn her.
Alexas. Dort fommt der Herr.
Kleopatra. Wir wollen ihn nicht ansehn. Geht mit uns.

Fünfter Auftritt.

(Alle ab in ben Palaft.)

Antonius, Eros fommen von rechts vorn.

Eros. Fulvia, bein Weib, erschien zuerst im Feld. Antonius. So? Gegen meinen Bruder Lucius? Eros.

Doch bald zu Ende war der Krieg. Es einte Der Drang der Zeiten beide wider Caefar, Deß begres Glück im Felde aus Italien Sie nach der ersten Schlacht vertrieb.